

Lovestory Halbgötter *-* Kap.3

von Angel_Tiger

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/liebesgeschichten/quiz33/13>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Also dass ist mein 3 Kap. Ich hoffe es gefällt euch und hoffe dass es besser ist als das 2 ._ .♥



Kapitel 1

Ich hatte mich entschieden & die Antwort lautete: Auf zur Schnösel-Schule! Ich musste ja immer hin raus finden wer ich bin & wollte mehr über meine Vergangenheit erfahren,....& wieso sie sterben mussten.

Ich war gerade dabei meinen Rucksack zu packen, als ich ein stupsen an meinem Arm spürte. Als ich runter blickte sah ich in die Augen meines weißen Tigers, Shuna (Bedeutet für mich: S=Sterne, H=Hoffnung, U= Unwissenheit, N=Nebel, A=Alpha). Sie blickte mich aus ihren frechen& klugen Kristall Blauen Augen an. Shuna legte ihren Kopf schief und schaute mir in die Augen, so als könnte sie darin meine Gedanken lesen. Manchmal kam es mir wirklich so vor, voll so > ich weiß was du denkst & dass ist nur irgendein scheiß 6 überhaupt nicht überdacht oder weiter gedacht< Den ihr müsst wissen ich bin sehhr spontan, ich dachte nie über i-was weiter nach, sondern tat es einfach:). Als hätte sie gefunden was sie Suchte, ging sie etwas bei Seite auf den Teppich der schwarz-weiß-gemustert war und legte sich darauf, den Kopf vorne auf die Pfoten. Ich kniete mich hin und streichelte sie leicht am Kopf. Der sehhr Flauschig, weich & warm war. Gleich darauf bekam ich ein zustimmendes Schnurren von ihr & sie schloss dabei ihre Augen. Ein leichtes Lächeln schlich sich auf mein Gesicht.



Kapitel 2

Meine Süße, was ging dir bloß durch den Kopf? Hpff... Ich stand auf & packte meine Sachen weiter.... Als ich damals Shuna fand war sie noch ganz klein. Ich fand sie glaub ich in Indien, was ich damals dort wollte wusste ich auch nicht mehr. Naja zu mindestens, als ich sie fand war sie stark verletzt ihr ganzes Fell war voller Blut & sie hatte Fleischwunden, also nahm ich sie mit und Pöppelte sie auf. Sie war damals so klein *-* . Am Anfang war sie ziemlich scheu den sie Biss& Kratzte mich die ganze zeit. Doch dann merkte sie ich wollte ihr nichts böses wollte, dann wuchs ich ihr also wohl ans Herz genau so wie sie mir. Später Fand ich heraus dass jeder Halbgott eine "eigenes Tier" hatte. .Sie waren so zusagen unsere Seelen verbündete und sie spiegelten hauptsächlich unseren Charakter wieder. Tja am Anfang fragte ich mich wen ich haben würde. Bis ich auf Shuna kam sie ähnelte mir sehr: D Muhaha Mein "Seelentier" war ein Weißer Tiger! Na was hattet ihr zu bieten ihr Möchtegern Halbgötter, in euren schickimicki Wohnungen? Hmmm? Ich habe erst 6 mal Halbgötter getroffen doch die waren alle Arrogant, Hochmütig, Eingebildet & Geld-geil -.-.



Kapitel 3

Mhh.... wie ich meinen kleinen Tiger liebte, man konnte ihr so viel erzählen ohne dass sie sagen konnte ich sei verrückt, aber ich glaubte dass sagten wohl ihr Blicke: D.

Ich war vertieft in meine Gedanken, so dass ich die Schritte von draußen gar nicht bemerkte. Doch plötzlich gab Shuna ein tiefes Knurren von sich und stand leise auf. Ich blickte auf und schaute sie an. Sie blickte Richtung Vordertür. Ich legte meinen Kopf leicht schräg und lauschte. Nun hörte ich auch die leisen Tapp-Tapp-Tapp. Komisch. Keiner kam hier raus, es wussten sowieso nur wenige, dass es meine Hütte gab aber die, die es wussten trauten sich nicht her. Fragt mich nicht, ich habe damit nichts zu tun *HUST**HUST*. Also verdammt noch mal, wer schlich hier auf meine Hütte zu? Ich blickte runter auf den Holzboden wo meinen rosa Rucksack stand der eigentlich schon fast fertig gepackt war. Es fehlten nur noch der Brief und ein paar unwichtige Sachen+ meine Waffen. Ohne die würde ich nirgendwo hin gehen! Ich schnappte mir also alles schnell & stopfte das ganze Zeug in mein rosa Rucksack rein der sich fast nicht mehr schließen lies nur mit etwas*HUST* Gewalt & zog ihn mir über meine heiß geliebte Lederjacke an. Nun waren die Schritte schon viel näher an meiner Hütte, aber noch so weit weg, dass ich es unbemerkt schaffen könnte zu fliehen. Wahrscheinlich zum letzten mal blickte ich mich in meiner Hütte um. Alles Persönliche hatte ich vorher noch entweder eingepackt oder verbrannt um ja nichts zu hier zu lassen und damit nichts in falsche Hände geriet. In falsche Hände? Okay das wahr wohl das Zeichen dafür das ich zu lang allein gewohnt hatte & für meine Art "Formel" redete. Scheißße.. Jip zuuuu lange.

*Das Kuriose an Haaren ist, dass sie
nie richtig liegen, wenn sie es sollen,
und nur dann perfekt sitzen,
wenn es niemanden juckt!*



Kapitel 4

Jetzt standen nur noch Möbel & Accessoires da. Ich würde es verdammt noch mal vermissen. Ich hatte hier am längsten gewohnt und es war mir sehr ans Herz gewachsen. Ich lies die Lichter an, Er/Sie sollte ja nicht merken dass ich ihn/sie hörte oder so. Mit einem Kopfnicken Richtung hinterer Tür gab ich Shuna zu verstehen dass sie mir zur Tür folgen sollte. Sie nickte zurück & folgte mir, als ich leise zur Tür schlich. Sie lies sich mit einem leisen Knarzen öffnen. Ich hoffte dass es nur in meinen Ohren so laut geklungen hatte. Bitte, Bitte, lass es nur mich so laut gehört haben. Och, Bitttteeee.....? Ich lauschte auf die schritte....sie gingen noch genau im gleichen Tempo wie vorher. Yes. Ich huschte leise in die Dunkelheit hinein und hinter mir Shuna. Eine kühle Brise wehte mir entgegen. Das einzige was uns Licht spendete, waren die Sterne. Genauso leise wie ich sie auf gemacht hatte so leise ging die Tür auch wieder zu, aber dieses mal ohne zu Knarzen.? Ernsthaft? Wolltet ihr mich verarschen! Meine Fresse wenn ich jemals das Schicksal treffen würde haue ich dem erst mal eine Rein. Dass dachte ich wahrscheinlich jeden Tag. Aber es war ja auch so. Naja zurück zum Thema..... Meine Augen brauchten ein paar Sekunden bis sie sich an die Dunkelheit gewöhnt hatten. Doch Shuna drängte mich fast blind weiter. Klar, du bist auch ne Raubkatze, für dich war es fast keine Veränderung, böses Kitty mich einfach so weiter zu drängen-.-. Aber ich vertraute ihr und legte meine Hand auf ihren Kopf & sie führte mich langsam vom Haus weg. Hoffentlich hatte sie gekuckt ob uns keiner sah. Warte mal sie war ein Tiger.. Ja schon, sie war schlau aber? Ach ich vertraute ihr einfach mal, mal schauen ob ich mich auf nichts falsche eingelassen hatte ._Hatte ich

schon mal erwähnt dass sie ca. 1,65 m groß war. Nein? Tja Beweis, sie ist nicht Normal. Nun hatten auch meine Augen auch endlich an die Dunkelheit gewöhnt und wir gingen schneller zu einer Baumgruppe ca. 2m vor uns. Aber natürlich darauf bedacht auf keine Blätter, Stöcke oder so zu Treten. Wir sind Ninjas....leise, schnell& keine Ahnung vergessen:). Mir war es schon mal passiert das ich einmal jemanden ausspionieren musste, doch dabei bin ich irgendwie Kopf über in 'ne Mülltonne gefallen -.- Der den ich Ausspionieren musste bemerkte es & drehte sich zu mir um grade als ich wieder auftauchte. Er begann zu lachen als ich fragte was los sei sagte er mir ich hab Popcorn und ne Banane im Haar ._. .



Kapitel 5

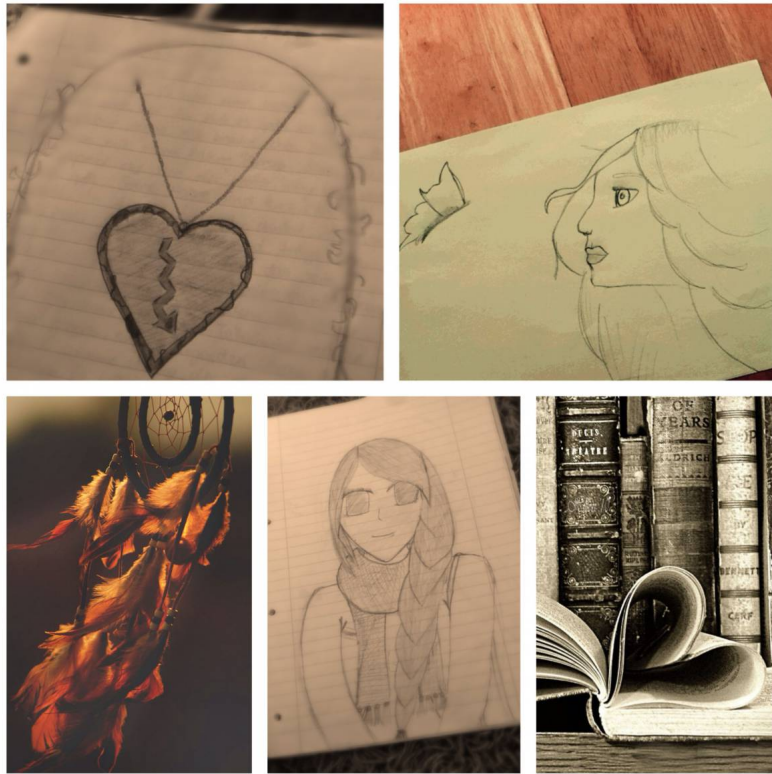
Es kam mir wie Minuten vor doch es waren wohl eher Sekunden. Alls wir endlich bei den Bäumen ankamen versteckten wir uns hinter einem großen, ich achtete darauf dass ich eine gute Sicht auf die Haustür hatte. Die raue Baumrinde bohrte sich in meine Handflächen, mein Rucksack drückte mich leicht in den Rücken und ein paar Blätter von einen niedrigen Ast, verfingen sich in meinem Haar. Och, Scheiße. Das würde weh tun nachher beim raus machen-.-. Ich schaute zu Shuna ob sie Ok war. Ja war sie und sie hatte sogar ihr Fell dunkler gemacht, schlauer Tiger: D. Ich nahm mir einen kleinen verzierten Dolch aus der Seiten Tasche meines Rucksacks in die Hand, man konnte ja nicht wissen ob wir schon entdeckt worden. Naja für Menschlichen Augen wahrscheinlich nicht aber für Halbgötter, schon. Dann Lugte ich vorsichtig, mit dem Dolch in der Hand, hinter den Bäumen hervor und sah ein paar Meter vor der Eingangstür eine Gestalt, ganz in dunkel Gekleidet, stehend. Es war wohl ein Mann. Uhhh mit Muskel die sich unter dem Oberteil abzeichneten und von den Sternen leicht beschienen wurden. Plötzlich sah ich etwas Auf blitzen, scheiße war das etwa Metall? Ja war es, meine Augen erfassten es und es war ein Kunai und genau in diesem Moment flog es, mit unnatürlicher Geschwindigkeit, ein paar cm an mir vorbei. Fuck! Ein deutlich nicht Menschlich!" Komm raus, du & dein Pelandu, ich weiß dass ihr da hinten seit & gleich auch wo!" sagte eine raue, eiskalte, tiefe & verführerische Stimme zu uns, die mir ein Kribbeln im Bauch verursachte. Nanu? Was war den jetzt los? Wusch. Wieder ein Kunai. " Sagte ich nicht ihr sollt raus kommen?" ein hartes, kaltes Lachen erklang." Na, du wolltest es ja nicht anders." meinte er und plötzlich flog Ein Feuerball an mir vorbei & lies einen Baum neben mir in Flammen aufgehen. Ich erschrak mich und drückte mich fest an den Baum. Eine heiße Welle aus Luft schwappte über mich. Shuna starrte mich an & ich zurück. Scheiße nicht nur Halbgott, er konnte auch Feuer Bändigen?....ich war vielleicht am Arsch, aber nur vielleicht so ganz, ganz wenig? oder ich machte einen auf Vogel und flog weg....was tu ich nur, was tu ich nur,

Okay bleib cool....Ich wollte grade zum Kampf übergehen oder weg Flattern als er plötzlich Sprach, ich zu Salzsäule und lies fast meinen Dolch aus der Hand fallen ." Also dass ist jetzt deine Letzte Chance, Melody! Sonst mache ich ernst....." Ich hörte nichts mehr. Es existierte nur noch ein Gedanke. Melody..... Es war komisch meinen Namen über die Lippen eines fremden Mannes zu hören, den ich nicht kannte & erst recht nach so vielen Jahren, in denen ihn keiner Aussprach. Plötzlich wusste ich was zu tun war, so als hätte mir jemand etwas ein geflüstert. Mein Amulett wurde warm und begann leicht zu Leuchten. Was passierte den, Jetzt? Egal lasst uns den Kampf beginnen: D Ich beugte mich zu Shuna's Ohr runter und wisperte sie sollte 2km von hier weg laufen. Ich würde nachkommen. Es sah zuerst aus als wollte sie nicht gehen oder mir nicht vertrauen, wer konnte es ihr verübeln?: D, doch dann drehte sie sich um und rannte weg.



Kapitel 6

Ich Lächelte schelmisch und drehte mich um. Ich hörte wie er gerade ein Kunai zog da sagte ich " Ich soll raus kommen dann bitte, ich würde aber an deiner Stelle lieber weg rennen!" und lachte genauso kalt auf wie er vorhin. " Natürlich kleines, sonst noch extra Wünsche? Ich habe keine Angst vor dir!" Als er dass sagte flog das Kunai wo er grade noch in der Hand hatte, flog jetzt an mir vorbei. Oh, ich hatte ihn gewarnt. Endlich konnte ich wieder Kämpfen *-* Und so trat ich hinter dem Baum hervor mit einem breitem Grinsen im Gesicht, mein Hände waren mit Strom aufgeladen und knisterten vor Elektrizität. Der Wind umwehte meine Haare. Keine Ahnung wann ich beschlossen hatte zu Kämpfen aber Scheiß drauf! Der Kampf konnte beginnen.



Kapitel 7

Ja dass war's: D Ich hoffe euch hat's gefallen, wenn nicht, Tja kann nichts dran ändern! ♥
Kommentare, Verbesserungen & Ideen? Her damit *-*

Tja ich habe die Kette gezeichnet...doch leider ist sie nicht so gut wie beim letztem mal:(Scheiß
Lehrer -.-

& ich habe noch 2 Bilder hin getan...eins war mein kläglicher versuch Manga zu Zeichnen: D